

## Informationen und Hintergründe

# THEMA: Arbeitszeitstudie

## Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Niedersachsen

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun geht es los. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase startet mit dem heutigen Tag die Arbeitszeitstudie der GEW. 262 Kollegien aus sämtlichen Schulformen machen mit, dazu zählt auch euer Kollegium. Bei der Entscheidung zur Durchführung der Studie haben wir uns als Ziel die Teilnahme von 100 Kollegien gesetzt. Dass es nun fast dreimal so viele geworden sind, ist alleine schon ein starkes Signal an die Landesregierung und zeigt den großen Arbeitsdruck, der vor Ort empfunden wird. Wir möchten euch im Namen der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft für die Bereitschaft zur Teilnahme unseren den herzlichsten Dank aussprechen. Es ist uns mir bewusst, dass die Teilnahme nicht selbstverständlich ist, weil der Alltag schon genügend Aufgaben mit sich bringt. Aber genau darum soll es schließlich gehen. Die täglich erlebten Belastungen mit den vielfältigen Problemstellungen wollen wir nun durch eine wissenschaftliche Studie er-

fassen und damit die Diskussion über (un)zumutbare Anforderungen an uns um ein starkes Argument ergänzen. Gleichzeitig kann jeder einzelne Teilnehmer anhand des eigenen Datensatzes einen Überblick über seine persönliche Arbeitszeit erhalten.

Damit am Ende nicht über unsere Erhebungsmethoden diskutiert wird, sondern die Landespolitiker und die Regierung sich ausschließlich mit den Ergebnissen auseinandersetzen, haben wir das Vollprogramm gewählt: eine minutengenaue Erfassung der Arbeitszeit über ein ganzes Schuljahr hinweg, differenziert nach einzelnen Aufgabenfeldern und für jede Schulform passfähig gemacht.

Gleichzeitig haben wir uns bemüht, die zusätzliche Belastung durch die Studie so gering wie möglich zu halten und gemeinsam mit den durchführenden Wissenschaftlern der Univer-

Aktuelle Informationen zur Arbeitszeit für Lehrkräfte bei der GEW:  
<http://arbeitszeit.gew-nds.de>

Informationen zur Studie:  
[www.arbeitszeitstudie.de](http://www.arbeitszeitstudie.de)

Forum für die Multiplikatoren:  
<https://forum.arbeitszeitstudie.de>

FAQ zur Studie:  
[www.kooperationsstelle.uni-goettingen.de/faq](http://www.kooperationsstelle.uni-goettingen.de/faq)

Ansprechpersonen:  
 Falls Forum und FAQ bei konkreten Fragen zur Durchführung nicht weiterhelfen:  
[arbeitszeitstudie@uni-goettingen.de](mailto:arbeitszeitstudie@uni-goettingen.de)

Anmerkungen, Kritik und Fragen an die GEW:  
 Arne Karrasch  
[arbeitszeit@gew-nds.de](mailto:arbeitszeit@gew-nds.de)

Ansprechperson der GEW vor Ort:  
 Karina Krell  
[k-krell@t-online.de](mailto:k-krell@t-online.de)

### Teilnehmer an der Arbeitszeitstudie



sität Göttingen jede Form der Unterstützung anzubieten (siehe Kasten).

Die GEW steht dafür ein, dass die Ergebnisse der Studie nicht im landespolitischen Kleinklein verpuffen, sondern Regierung und Parlament Konsequenzen ziehen müssen. Wir alle sind gerne Lehrerin bzw. Lehrer, aber wir brauchen gute Beschäftigungsbedingungen, um gute Arbeit zu machen. Diese Studie soll einen wesentlichen Teil dazu beitragen.

Wir freuen uns über eure Teilnahme und wünschen euch Kraft und Durchhaltevermögen. Für Fragen, Anregungen und Rückmeldungen steht die GEWen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

**Eberhard Brandt**  
 Landesvorsitzender

**Karina Krell**  
 für das Vorstandsteam des Kreisverbands  
 Stade